

Stellenausschreibung

Die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit Nordrhein-Westfalen (LAG JSA NRW) ist der Zusammenschluss der landeszentralen Trägergruppen im Handlungsfeld Jugendsozialarbeit. Zentrale Aufgabe der LAG JSA NRW ist es, die Rahmenbedingungen für eine gesellschaftliche Integration benachteiligter junger Menschen zu verbessern. Die LAG JSA NRW trägt, gemeinsam mit den regionalen Trägern, dazu bei, dass diese jungen Menschen einen Zugang zu allen für die Entwicklung der Persönlichkeit erforderlichen Lebensbereichen erhalten.

Für die fachliche Unterstützung und Qualifizierung der Träger und Einrichtungen der Jugendsozialarbeit in NRW zu den Themen Kinder- und Jugendschutz, Schutzkonzepte und Prävention (sexualisierter) Gewalt sucht die LAG JSA NRW ab sofort eine*n

Referent*in (m / w / d)

als Nachbesetzung mit 75% Beschäftigungsumfang (derzeit 29,25 Std.), KAVO Stufe 11, zunächst befristet auf 2 Jahre (mit der Option der Entfristung).

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind:

- fachliche Beratung und Qualifizierung von Trägern und Einrichtungen der Jugendsozialarbeit in NRW,
- Planung, Durchführung und Dokumentation von Fachtagungen, Werkstattgesprächen und anderer Unterstützungsformate zur Umsetzung des Landeskinderschutzes NRW,
- Vertretung der LAG JSA NRW in inhaltsbezogenen Gremien und Netzwerken,
- finanztechnisches und inhaltliches Controlling und Administration von Förderprojekten.

Idealerweise verfügen Sie über folgendes Profil:

- Abgeschlossener (Fach-) Hochschulabschluss (oder vergleichbar) im Bereich Sozialwissenschaften, Soziale Arbeit,
- Kenntnisse und Erfahrungen zu Gefährdungslagen von Kindern und Jugendlichen, zur Prävention und Intervention bei allen Formen von Gewalt gegen Mädchen* und Jungen*,
- Erfahrungen in der Beratung von Organisationen,
- Wissenschaftliche Kenntnisse und praktische Erfahrung in der intersektionalen und inklusiven Arbeit,
- Eine selbständige und strukturierte Arbeitsweise, Bereitschaft zu Teamarbeit, kooperativer Problemlösung und Reisetätigkeit (innerhalb NRW).

Wir bieten Ihnen

- einen vielseitigen und interessanten Arbeitsbereich, der selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln ermöglicht,
- einen Platz in einem engagierten Team, das vertrauensvoll und wertschätzend zusammenarbeitet,
- Vergütung, Urlaub, zusätzliche Altersversorgung und sonstige Sozialleistungen analog der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO), Zuschuss zum Deutschland-Ticket, vergünstigte Mitgliedschaft bei Urban Sports Club
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch mobiles Arbeiten,
- Fort- und Weiterbildung.

Dienstort ist Köln, die Arbeitszeit beträgt bei einer Vollzeitstelle z. Zt. 39 Stunden/Woche. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie vorab unter 0221 - 16 53 79 20 bei Herrn Stefan Ewers.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte per E-Mail an:

Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit NRW

Herrn Stefan Ewers

Kleine Spitzengasse 2-4

50676 Köln

stefan.ewers@jugendsozialarbeit.info